

Armut bei den Roma in Bulgarien und Deutschland

Montag, 7. Oktober 2019, 16 – 19 Uhr

Bennohaus

Stadtteilzentrum im Ostviertel, Bennostr. 5, 48155 Münster

Im Kontext von EU-Migration entstehen in Deutschland transnationale Räume, die Studierende des Fachbereichs Sozialwesens der FH Münster dazu veranlasst haben, die Situation in den Herkunftsländern, am Beispiel Bulgariens, zu untersuchen. Unter der Anleitung von Dr. Sebastian Kurtenbach und Mirza Demirovic wurde in Stolipinovo, Plovdiv, einer der größten Roma-Siedlungen in Europa, eine Feldforschung zu Transnationalisierung, Diskriminierung und Armut von Roma durchgeführt. Die Ergebnisse sollen nun der Öffentlichkeit präsentiert werden. Im Anschluss daran wird es einen Workshop vom Roma Center Göttingen e.V. zu strukturellen Bedingungen und Widerstand geben.

Teilnahme frei. Interessierte sind herzlich willkommen!

Für Menschenrechte. Weltweit.



Gesellschaft für
bedrohte Völker
Regionalgruppe
Münster



FH MÜNSTER
University of Applied Sciences



ROMA (RAN) **ANTIDISCRIMINATION NETWORK**



<https://www.stadt-muenster.de/ms/armut/>

www.rg-muenster.gfbv.de www.gfbv.de

V.i.S.d.P. Dr. Kajo Schukalla, Markweg 38, 48147 Münster